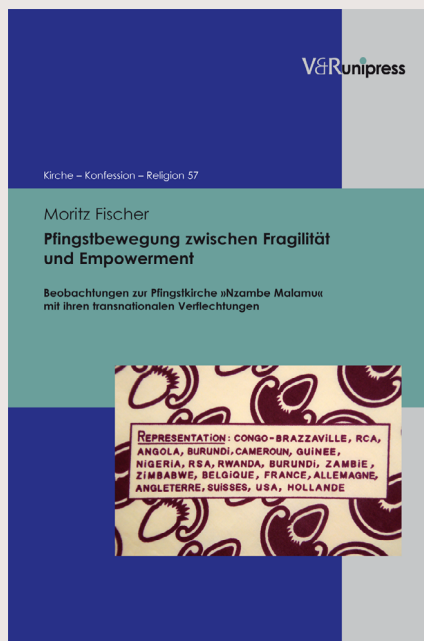


»Nzambe-Malamu« in ihrer weltweiten Verbreitung und als »Migrationskirche« in Europa



Moritz Fischer
Pfingstbewegung zwischen Fragilität und Empowerment
 Beobachtungen zur Pfingstkirche »Nzambe Malamu« mit ihren transnationalen Verflechtungen
 Kirche – Konfession – Religion, Band 57
 349 Seiten, gebunden
 € 49,90 D / € 51,30 A / SFr 66,90
 ISBN 978-3-89971-843-0

Dieser Studie geht es um die neuere Geschichte und Theologie der Pfingstbewegung in interkultureller und kulturwissenschaftlicher Sicht. Referenzpunkt ist die internationale, aus dem Kongo stammende Pfingstkirche »Nzambe-Malamu«. Multiperspektivität ist der Schlüssel, um einen Zugang zu ihr zu finden. Die Analyse erfolgt von interkulturell-theologischer, historisch-kirchengeschichtlicher sowie ekklesiologischer bzw. konfessionskundlich-ökumenischer Warte. Diese vier Perspektiven konvergieren in der Performanz dieser Kirche. Es gilt, Nzambe-Malamu in historisch-synchroner wie -diachroner Hinsicht wahrzunehmen: in ihrer weltweiten Verbreitung und als »Migrationskirche« in Europa. Mit ihrem darstellenden religiösen Handeln erfindet sie sich immer wieder neu zwischen Fragilität und Empowerment. Damit wird das diskursive Beziehungsgeschehen einer Pfingstkirche unter Konzentration auf ihre Selbstaussagen erkennbar.

Der Autor

PD Dr. theol. habil. Moritz Fischer ist nach einer siebenjährigen Dozentur in Tansania und einem Pfarramt in Bayern (2000–2005) derzeit Assistent am Lehrstuhl für Interkulturelle Theologie an der Augustana-Hochschule in Neuendettelsau.

Bestellschein

An: V&R unipress GmbH
 Robert-Bosch-Breite 6
 D-37079 Göttingen

FAX 0551/50 84 333

- Ich bestelle ein Exemplar
 Moritz Fischer
Pfingstbewegung zwischen Fragilität und Empowerment
 ISBN 978-3-89971-843-0
- Ich bestelle das Verlagsverzeichnis.

Datum, Unterschrift

Absender, Anschrift (bitte gut lesbar)